

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

A Better Society? - Working with a Dystopian Film

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)




©2014 - Antennensender-Gesellschaft
A Better Society? - Working with a Dystopian Film 6.57
Texte und Materialien - M 1

What is "society"?

Assignments:

1. Look at the picture and note down what words, phrases and concepts come to your mind.
2. Working with a partner, create a good definition of the term "society".



(Source: <https://www.flickr.com/photos/antennensender/12443810/>)

3. Write down three definitions of "society" given by your classmates. Which of them, in your mind, is the best?

1 -

2 -

3 -

Herold's English-Multimedia-CD-Ausgabe 07.05.2014
10 Multimediale Oberstufen - Fachverlage GmbH & Co. KG

Seite 10

Vorüberlegungen**Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:**

- Die Schülerinnen und Schüler definieren die Begriffe "Gesellschaft und Individuum" und diskutieren die Frage, welche Wechselbeziehung zwischen Mensch und Gesellschaft besteht und wie weit diese gehen kann.
- Sie erarbeiten grundlegende Probleme unserer heutigen Gesellschaft und diskutieren mögliche Lösungsansätze, unter anderem Utopien.
- Sie lernen mit "The Divergent" einen dystopischen Film kennen und klären die Frage, ob die in ihm beschriebene Gesellschaft eine bessere wäre.
- Sie schulen ihr Hör-/Sehverstehen.
- Sie wiederholen und festigen ihre Kenntnisse in der Analyse von Filmszenen.
- Sie erwerben Kompetenzen im eigenverantwortlichen, kreativen Umgang mit Filmen.
- Sie vertiefen ihre Fähigkeiten im Bereich des sozialen Lernens, indem sie Unterrichtsinhalte in Partner- und Gruppenarbeit erarbeiten.

Anmerkungen zum Thema:

Das Thema "**A better society? – Working with a dystopian film**" eignet sich ausgezeichnet für den Einsatz in der Oberstufe. Die in dieser Unterrichtseinheit angebotenen Texte, Aufgaben und Übungen lassen sich gut im Rahmen der **Kursthemen** "The Human Experience" oder "Challenges of Our Time" einsetzen.

Einen Schwerpunkt innerhalb der Kursthemen bildet die **Suche der Menschheit nach einer idealen Lebensform**. Dabei können sowohl Schreckensvisionen der Moderne als auch utopische Siedlungsformen eine Rolle spielen. Spätestens seit "Die Tribute von Panem" (dem Film nach der Romantrilogie der amerikanischen Autorin Suzanne Collins) wird deutlich, dass **dystopische Romane** das Interesse der **jugendlichen Leserschaft** wecken.

Klassische englische Dystopien für Erwachsene, wie beispielsweise "Fahrenheit 451" oder "1984", werden bereits seit Jahren im Unterricht gelesen. Die **dystopischen Romanwerke**, die in den letzten Jahren auf den Markt kommen, sind oft durch einen deutlichen **Unterhaltungsfaktor** gekennzeichnet, der insbesondere **Jugendliche zum Lesen anregt**. Diese erfolgreichen Romane sind sehr populär und werden oft verfilmt. Daher ist es von Vorteil, diese spannenden dystopischen Romane und Filme, die gegenwärtig im Trend liegen, auf ihre **didaktischen Möglichkeiten** hin zu untersuchen und **in den Unterricht einzubinden**.

In vielen dieser Dystopien kommt die **Frage nach einer besseren Gesellschaft** auf. Da Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe durchaus in der Lage sind, kritisch Probleme und Risiken unserer heutigen Gesellschaft zu reflektieren, bieten solche Modelle einer möglichen zukünftigen Gesellschaft einen guten **Gesprächsanlass** und genügend **Diskussionspotenzial**.

Der in der vorliegenden Unterrichtseinheit zu behandelnde dystopische Film "**The Divergent**" aus dem Jahr 2014 basiert auf dem gleichnamigen Roman von Veronica Roth aus dem Jahr 2011 und handelt von Jugendlichen (etwa im Alter der Oberstufe), die Entscheidungen für ihr weiteres Leben fällen müssen. Der Roman ist der Auftakt zu einer inzwischen verfilmten Trilogie.

Da in allen Bundesländern (in Sachsen-Anhalt ab dem Schuljahr 2016/2017) auch das **Hör-/Sehverstehen im Englischabitur prüfungsrelevant** wird, ist es erstrebenswert, die Arbeit mit Filmen zu intensivieren. Aus diesem Grund soll nicht der dystopische Roman von Veronica Roth, sondern der **Film im Mittelpunkt der folgenden Unterrichtssequenz** stehen.

6.57**A Better Society? – Working with a Dystopian Film****Vorüberlegungen****Inhalt des Films:**

Der Film spielt in einer fiktiven dystopischen Zukunft der Stadt **Chicago**. Das Stadtbild besteht aus denselben Gebäuden wie heute, jedoch sind diese von Kriegsschäden gezeichnet und wirken verfallen. Ein hoher Schutzzaun schneidet die Stadt vollständig von der Außenwelt ab. Die Einwohner sind nach Persönlichkeitsmerkmalen in **fünf Fraktionen** oder **soziale Kasten** eingeteilt, die jeweils bestimmte Berufe in der Gesellschaft ausüben: *Abnegation* (in der dt. Fassung Altruan – die Selbstlosen), *Dauntless* (dt. Ferox – die Furchtlosen), *Erudite* (dt. Ken – die Gelehrten), *Candor* (dt. Candor – die Freimütigen) und *Amity* (dt. Amite – die Freundlichen und Friedfertigen). Jede Fraktion ist dafür zuständig, eine spezielle Tugend der Menschheit zu wahren und Schwächen der Menschen auszumerzen.

Es gibt allerdings auch Fraktionslose, die an der Armutsgrenze leben und von den Altruan versorgt werden. Sie gehören keiner Fraktion an, weil sie es nicht geschafft haben, einer Fraktion beizutreten oder weil sie die Initiation in eine Fraktion nicht vollständig zu absolvieren vermochten. An einem bestimmten Tag im Jahr müssen alle **16-Jährigen** einen **Eignungstest** ablegen, der ihnen sagen wird, für welche Fraktion sie am besten geeignet sind. Nach Erhalt der Ergebnisse müssen sie sich entscheiden, ob sie bei ihrer Familie bleiben oder ob sie zu einer anderen Fraktion gehen wollen. Dabei sollen sie die am besten für sich geeignete Fraktion wählen, unabhängig von ihrer Familie und dem Ergebnis ihres Eignungstests. Wenn sie sich für eine andere Fraktion entscheiden, gehören sie im Prinzip nicht mehr zu ihrer Familie, da eine prinzipielle Regel der Gesellschaft lautet: *"Faction Before Blood."*

Zu diesen 16-Jährigen gehören **Beatrice Prior** und ihr Bruder **Caleb**, die bei den Altruan aufgewachsen sind. Beatrice fühlt sich stark zu den Ferox hingezogen, aber sie ist sich nicht sicher. Ihr Test wird von **Tori** überwacht, einer Frau der Ferox. Sie verabreicht Beatrice eine Droge und versetzt sie in eine Simulation mit verschiedenen kritischen Entscheidungssituationen. Danach erklärt sie der durch die Droge verwirrten Beatrice, dass der Test bei ihr fehlgeschlagen sei. Beatrice sei eine Unbestimmte. Sie verfüge über Eigenschaften nicht nur von einer, sondern von mehreren Fraktionen, nämlich Altruan, Ken und Ferox. Da solche Menschen aber als Bedrohung des Systems angesehen werden, darf sie niemandem davon erzählen. Tori selbst hatte einmal einen Bruder, der ein Unbestimmter war, als Gefahr betrachtet und schließlich beseitigt wurde. Sie ändert das Testergebnis auf Altruan und rät Beatrice, bei ihren Eltern zu bleiben. Dort habe sie die besten Chancen, unerkannt zu bleiben.

Während der Zeremonie zögert Beatrice zunächst, entscheidet sich dann aber, zu den Ferox zu wechseln, wo sie sich fortan **Tris** nennt. Dort trifft sie auf **Four**, der sie und die anderen Fraktionswechsler durch die Phasen der Initiation begleitet. Immer wieder wird sie damit konfrontiert, dass sie eine Unbestimmte ist, fühlt sich aber auch immer mehr den Ferox zugehörig. In der letzten Phase der Initiation muss sie sich ihren "größten Ängsten" stellen, was ihr zum Verhängnis werden könnte. Da sie eine Unbestimmte ist, kann sie sich jedoch aus den Simulationen befreien. Zusammen mit Four, der herausfindet, dass sie unbestimmt ist, trainiert sie, um in der Abschlussprüfung, die ebenfalls eine Simulation der größten Ängste darstellt, zu bestehen und sich nicht zu verraten.

Als die Abschlussprüfung bevorsteht, teilt Four Tris mit, dass die Ken Transmitter zu den Ferox bringen, die dafür sorgen könnten, dass die gesamte Fraktion als Armee dient.

Nachdem Tris die Abschlussprüfung bestanden hat, wird ihr und allen anderen Ferox einer der Transmitter implantiert. In der Nacht wacht Tris auf und erkennt, dass alle anderen in einer Simulation gefangen sind, die durch die Transmitter ausgelöst wird. Tris gelingt es, sich so zu verhalten,

Vorüberlegungen

als ob sie ebenfalls nicht bei klarem Verstand sei. Four kann sich von der Kontrolle durch den Transmitter befreien und die beiden arbeiten zusammen.

Die Ferox wollen die Altruan auf Befehl der Ken hin töten. Tris ist in Sorge um ihre Eltern. Doch dann werden Tris und Four enttarnt und getrennt. Tris trifft daraufhin ihre Mutter, die sie zu ihrem Vater bringt und sich opfert, um Tris zu retten. Bei ihrem Vater angekommen, wollen ihr Vater, Caleb und Tris zusammen mit **Marcus**, dem Anführer der Altruan, die Simulation und das Töten stoppen und dringen in die Kommandozone ein, wobei auch Tris' Vater ums Leben kommt. Doch Tris schafft es allein in den Kontrollraum und wird beinahe von Four getötet, der sich nun ebenfalls in einer Simulation befindet. Es gelingt ihr jedoch, ihn zu wecken, und gemeinsam können sie **Jeanine Matthews**, die Anführerin der Ken, dazu bringen, die Simulation zu stoppen und das Programm zu löschen. Doch sie müssen fliehen und schaffen es zusammen mit Caleb, Marcus und einem ehemaligen Ferox-Initianten namens **Peter** in einen Zug, der sie aus Chicago hinaus und zu den Farmen der Amite bringt.

Die Unterrichtseinheit behandelt einige der in diesem und anderen dystopischen Filmen aufgegriffenen globalen Fragen und Probleme der Gesellschaft von heute. Sie muss ohne Originaltexte auskommen, da deren Veröffentlichung hier nicht möglich ist.

Die oben gegebene Zusammenfassung von "The Divergent" ist darum als Hintergrundwissen nützlich. Zur Arbeit mit dem Original und zum Verständnis der Story erhalten die Schülerinnen und Schüler von der Lehrkraft Angaben zu den Quellen, auf denen sie die benötigten Filmsequenzen finden.

Literatur und Internet zur Vorbereitung:

Neil Burger: Die Bestimmung – The Divergent. Concorde Video, 2014

(**Anmerkung:** Die Angaben zur Abspieldauer in den Materialien beziehen sich auf diese DVD, die auch auf Englisch angesehen werden kann.)

Roth, Veronica: The Divergent. HarperCollins Children's Books, 2011

<https://sites.google.com/site/monahanenglish/divergent-unit-materials>

(eine Vielzahl von Unterrichts- und Analysematerialien zum Ansehen oder Herunterladen)

busyteacher.org/21308-divergent-the-film.html

(englischsprachige "Movie Worksheets" zum Film für die Hand der Lehrkraft)

www.gradesaver.com/divergent

(umfangreiches Material für Lerner und Lehrkraft mit Zusammenfassung des Gesamtwerks sowie mit "Summary and Analysis" für alle Kapitel des Romans)

<http://www.harpercollins.com/9780062024022/divergent>

(längere, aber übersichtliche Zusammenfassung der Romantrilogie)

Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Our Society
2. Schritt: The Divergent – Working with a Dystopian Film
3. Schritt: The Divergent – Creative Tasks

6.57

A Better Society? – Working with a Dystopian Film

Vorüberlegungen

Autorin: Janet Rintelmann, geb. 1977, studierte an der Universität Leipzig Englisch und Deutsch für das Lehramt an Gymnasien. Sie unterrichtet zurzeit überwiegend Englisch und Psychologie in der Oberstufe. Darüber hinaus engagiert sie sich als Vorstandsmitglied im Landesverband "Englisch und Mehrsprachigkeit" sowie im GMF-Landesverband in Sachsen-Anhalt und gestaltet die alljährlichen Sprachentage des Gesamtverbands Moderne Fremdsprachen in ihrem Bundesland mit.

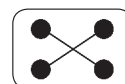
Unterrichtsplanung

1. Schritt: Our Society

Am Beginn der Beschäftigung mit dem Thema **“A better society?”** steht die *Erörterung* und *Definition* einiger Grundbegriffe zum Thema *“Gesellschaft und Individualismus”* sowie die Diskussion über Probleme und Risiken unserer heutigen Gesellschaft in Form eines *Unterrichtsgesprächs*. Dabei ist zu erwarten, dass in dieser Phase vieles nur angerissen werden kann. Den Anstoß dazu gibt das **Foto in Texte und Materialien M 1**, auf dem eine große Menschenmenge (*“die Gesellschaft”*) zu sehen und das Wort SOCIETY zu lesen ist.



Als *Einstieg* bietet sich ein *Brainstorming* der Klasse an (**Aufgabe 1**). Die Schülerinnen und Schüler sollen außerdem in *Partnerarbeit* versuchen, eine Definition des Begriffs *“Gesellschaft”* zu formulieren (**Aufgabe 2**). Dabei stehen allerdings vorrangig der *authentische Diskurs* und die freie *Meinungsäußerung* der Lerner im Vordergrund. Zur soliden wissenschaftlichen Fundierung der Ergebnisse kann diese Phase auch in **Zusammenarbeit mit Fachlehrkräften für Geschichte oder Sozialkunde** vorbereitet und in einem *Unterrichtsgespräch* realisiert werden. Die *Ergebnisse der Definitionsversuche* werden in den vorgegebenen Kästchen festgehalten (**Aufgabe 3**). Sie dienen der abschließenden vergleichenden *Erörterung*, welche der Definitionen wohl die beste ist.



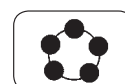
Alternativ können der Klasse Fotos mit gesellschaftlichen Phänomenen (Familie, Regierung, Sportverein, Diskriminierung, Altenpflege, Flüchtlinge etc.) gezeigt, beschrieben und erörtert werden. In einem *gallery walk* erarbeiten hierbei die Schülerinnen und Schüler verschiedene Merkmale der Gesellschaft.



In der nächsten Phase sollen die Schüler mittels des **Cartoons von Texte und Materialien M 2** erkennen, dass Individualismus oft dem Prinzip der Gemeinschaft, der Gesellschaft entgegensteht. Hierbei wird zum Beispiel *erörtert*, wie viel der Mensch der Gesellschaft schuldet und wie weit seine Freiheit gehen kann – oder durch gesellschaftliche Interessen eingeschränkt werden muss.



Aufgabe 1: Die erste Aufgabe besteht in der Analyse der Aussage dieses Cartoons, zu der die Lerner sich im *Plenum* positionieren sollen.



Aufgabe 2 bis 4: In drei Aufgaben, die auch auf drei Schüler oder *Schülergruppen* aufgeteilt werden können, sind die im Cartoon gebrauchten gängigen Redewendungen zu erklären und zu erläutern. In ihnen geht es um das *“Recht des Stärkeren”*. Hier lassen sich im *Unterrichtsgespräch* viele Bezüge zur Umwelt der Schüler herstellen.

Aufgabe 5: Die ganze Klasse *diskutiert* danach die Frage nach dem Beitrag, den jedes Mitglied der Gesellschaft zu deren Bestehen und Funktionieren zu leisten hat.

Aufgabe 6: Das Thema wird abgerundet mit einem schriftlichen Kommentar zu einem vorgegebenen Statement und in **Aufgabe 7** mit dem *auswertenden Unterrichtsgespräch* abgeschlossen.

Zum besseren Verständnis des Cartoons enthält dieses Arbeitsblatt einige **Annotations**.

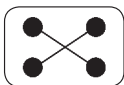
Den Abschluss des ersten Unterrichtsschritts bildet ein *class survey* darüber, mit welchen 10 größten Problemen nach Ansicht der Schülerinnen und Schüler die moderne Gesellschaft in der Gegenwart zu kämpfen hat (**Texte und Materialien M 3 oben**). Dazu erhalten die Lerner vier **Assignments**, die entsprechend der Anzahl der gebildeten Gruppen vervielfältigt werden.



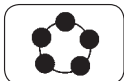
6.57

A Better Society? – Working with a Dystopian Film

Unterrichtsplanung



Zur Durchführung der Befragung wird in *Gruppen* gearbeitet, von denen jede ihre Befragung auf eigene Weise gestaltet und organisiert (**Aufgabe 1**). In diesen Gruppen sollen die Schüler sodann die *Umfrageergebnisse auswerten* und in der Formulierung von *Kernproblemen zusammenfassen* (**Aufgabe 2**). In dieser Phase kann auch die *Arbeit mit Statistiken* noch einmal geübt werden.



Am Ende des ersten Unterrichtsschrittes steht die in einem *Unterrichtsgespräch* aufgeworfene Frage, wie eine bessere Gesellschaft aussehen könnte (**Aufgabe 3**). Dies führt mit Sicherheit auch zur Erörterung von Utopien. Deshalb wird abschließend der Begriff "Utopie" *definiert* und mit den Schülern *diskutiert*, ob eine Utopie überhaupt möglich ist (**Aufgabe 4**).

2. Schritt: The Divergent – Working with a Dystopian Film

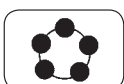


Im Mittelpunkt des zweiten Unterrichtsschrittes steht die Arbeit mit dem dystopischen Film "**The Divergent**". Dabei ist zu empfehlen, insbesondere den **Anfang des Films kleinschrittiger zu behandeln**, damit die Schülerinnen und Schüler zunächst das grundlegende System der fiktiven neuen Gesellschaft in Chicago verstehen lernen. Zudem bieten sich hier mehrere Filmausschnitte für eine genauere *Szenenanalyse* an, z.B. der *Aptitude Test* und die *Fraktionswahl*.



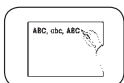
Auf dem unteren Teil des *Arbeitsblatts* von **Texte und Materialien M 3** werden die Lerner zum Film und seinem Thema hingeführt.

Zu Beginn wird im Kontrast zu einer positiven Utopie ein Bild präsentiert, das das zerstörte Chicago aus dem Film zeigen könnte. (Die filmischen Bilder können hier nicht wiedergegeben werden, sind aber als Screenshots leicht im Internet zu finden.)

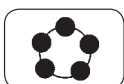


Aufgabe 1: Die Schülerinnen und Schüler sollen gemeinsam *spekulieren* über die mögliche Vergangenheit, Gegenwart und vielleicht auch Zukunft einer solchen City. An dieser Stelle könnte das Konzept einer Dystopie noch ausführlicher behandelt werden.

Aufgabe 2: Im Anschluss sollen die Schülerinnen und Schüler eine sehr kurze Synopse des Films *lesen* und in einem *Unterrichtsgespräch* ihre ersten *Erwartungen* an den Film *artikulieren*.



Aufgabe 3: Ausgehend von der in der Synopse beschriebenen Teilung der Gesellschaft in fünf Fraktionen soll die Klasse nun *Ideen für ein solches fiktives Gesellschaftsmodell sammeln* und an der *Tafel* zusammenfassen. Es wird interessant sein zu beobachten, wie die Jugendlichen eine solche zukünftige Gesellschaft aufteilen würden. Und aus ihren Begründungen dafür werden sich den Schülern ihre eigenen Vorstellungen von Gesellschaft weiter erhellen.



Aufgabe 4: Zum Abschluss des ersten Herantastens an den Film sollen die Lerner im *Plenum* noch den *Titel hinterfragen*: Warum heißen Roman und Film "The Divergent"? Was will die Autorin damit sagen? Sobald sie dies erkundet haben, sollten sie auch in der Lage sein, Beispiele für "*Divergents*" aus ihrer Gegenwart oder der Geschichte zu benennen.



Danach wird mit der **Einstiegsszene des Filmes** begonnen. Die Klasse sieht die ersten viereinhalb Minuten des Films: 00:01-04:20 (die Angabe bezieht sich auf die im Abschnitt "Literatur und Internet zur Vorbereitung" genannte **DVD**; siehe S. 3).

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

A Better Society? - Working with a Dystopian Film

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)




©2014 - Antennensender-Gesellschaft
A Better Society? - Working with a Dystopian Film 6.57
Texte und Materialien - M 1

What is "society"?

Assignments:

1. Look at the picture and note down what words, phrases and concepts come to your mind.
2. Working with a partner, create a good definition of the term "society".



(Source: <https://www.flickr.com/photos/antennensender/12443810/>)

3. Write down three definitions of "society" given by your classmates. Which of them, in your mind, is the best?

1 -

2 -

3 -

Herzberg English Multimediale © August 07 10 0716
101 Mollatengasse Oberhausen - Fachverlage GmbH & Co. KG

Seite 10